

Duisburg, 13.11.2019

Einladung

Der Begriff Open Data ist in aller Munde. Insbesondere die Verwaltung wird in der Verantwortung gesehen, der Öffentlichkeit vielfältige Informationen bereit zu stellen. Auch die Stadt Duisburg hat ein Open Data-Portal.

Doch was genau ist Open Data? Wo liegt der Mehrwert für Unternehmen und die Verwaltung? Wer stellt Open Data bereit und wer gewährleistet die Qualität der Daten? Wieviel Open Data ist sinnvoll und für die Akzeptanz einer Plattform notwendig?

Aus der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Wirtschaft und Bürgerschaft können neue und innovative Lösungen entstehen, um den immer komplexeren und gesellschaftlichen Herausforderungen zu begegnen. Das Teilen von Wissen, die Zusammenarbeit über Organisationsgrenzen hinweg und die stärkere Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern stärkt Vertrauen und fördert gegenseitige Lernprozesse. Hinter Open Government steckt also die Idee eines demokratischen Miteinanders.

Vor diesem Hintergrund führt die Stabsstelle für Digitalisierung der Stadt Duisburg gemeinsam mit dem Europe Direct-Informationszentrum Duisburg folgende Veranstaltung durch:

„Open Data – ein längst überfälliger Schritt?“

am 05. Dezember 2019 um 18:00 Uhr

bei der startport GmbH, Philosophenweg 31-33, 5. Etage, 47051 Duisburg

Nach der Begrüßung durch den Stadtdirektor und Stadtkämmerer Martin Murrack und dem Vortrag von Eberhard Fehlau, Direktor des Instituts für Kommunal- und Verwaltungswissenschaften möchten wir mit Ihnen und im Podium mit Martin Murrack, Stefan Bernoth von der Stabsstelle für Digitalisierung der Stadt Moers und Alice Wiegand vom Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf diskutieren.

Anschließend besteht die Möglichkeit, das Thema in Arbeitsgruppen im Format eines World-Cafés zu diskutieren.

Franz Steltemeier wird durch den Abend führen.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung unter www.duisburg.de/smartcity/wirtschaft ist erwünscht. Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Stadtdirektor Martin Murrack
Dezernat für Finanzen, Beteiligungen
und Digitalisierung

Beigeordneter Andree Haack
Dezernat für Wirtschaft und
Strukturentwicklung



Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt von der Europäischen Kommission